

Bei Saab kehrt wieder Leben ein

Zwei Jahre nach dem Ende der Produktion kehrt wieder Leben in die Werkshallen von Saab im schwedischen Trollhättan ein. Wie just-auto.com meldet, hat das Nachfolgeunternehmen National Electric Vehicle Sweden (NEVS) etwa 300 ehemalige Saab-Mitarbeiter zurückgeholt. Ein Großteil von ihnen soll zunächst die Fabrik reinigen und mit den Vorbereitungen für eine mögliche Wiederaufnahme der Produktion beginnen.

Das schwedisch-chinesische Konsortium NEVS plant, 2014 die bereits von Saab vorentwickelte Elektroversion des 9-3 als Serienfahrzeug auf den Markt zu bringen. Im Mai dieses Jahres hatte das Unternehmen dann Überlegungen bekanntgegeben, auch die Produktion des Saab 9-3 mit Benzin- und Dieselmotor wieder aufzunehmen. Seitdem gibt es Gespräche mit etlichen ehemaligen Zulieferern, von denen einige auch mit der Saab-Pleite 2011 untergegangen sind. Noch sollen aber für eine Neuauflage der alten Limousine mit leichten Modifikationen innen und außen einige wichtige Teile fehlen.

Nach dem Produktionsende ist am Standort Trollhättan lediglich die nicht von der Insolvenz betroffene Ersatzteilversorgung mit rund 140 Mitarbeitern fortgesetzt worden.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Saab 9-3.